

Du zählst, weil Du bist. Und wirst bist zum letzten Augenblick deines Lebens eine Bedeutung haben.

Cicely Saunders



PKD Nordmünsterland

Geschäftsstelle

Seeweg 4
49477 Ibbenbüren

Telefon

05451-99507-0

Fax

05451-99507-29

E-Mail

info@pkd-nordmuensterland.de

Website

pkd-nordmuensterland.de

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag
08:00-18:00 Uhr

Freitags
08:00-16:00 Uhr

Palliativmedizinischer Konsiliardienst Nordmünsterland



Information für Patienten und Angehörige

Ihr Wohlergehen ist unser Ziel

Wir möchten Ihnen und Ihren Angehörigen die Möglichkeit geben, trotz Ihrer krankheitsbedingten Beschwerden, ein selbstbestimmtes Leben mit einer angemessenen Lebensqualität zu führen. Wir unterstützen Sie bestmöglich in Ihren Bedürfnissen und versuchen Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen.

Was bedeutet das für Sie?

Neben Ihrem Hausarzt arbeiten Palliativärzte, Palliativpflegekräfte, ambulante Hospizdienste, Pflegedienste, Apotheken, die Palliativstationen in den Krankenhäusern und die Hospize mit unserem Konsiliardienst zusammen. Wir möchten Ihnen in Ihrer gewohnten Umgebung eine angemessene Versorgung ermöglichen.

Leistung

- Palliativmedizinische Mitbehandlung und Beratung
- Begleitung von Notsituationen im häuslichen Umfeld und Weitervermittlung an den behandelnden Haus- oder Palliativarzt
- Gewährleistung der Verfügbarkeit eines PKD-Arztes für Haus- und Heimbesuche außerhalb der Sprechstundenzeiten des Hausarztes
- Hilfe bei der zeitgerechten Bereitstellung von Hilfsmitteln
- Unterstützung bei der Suche nach Hospiz- und Palliativbetten
- bedarfsgerechtes Einbinden eines ambulanten Hospizdienstes
- Schulung der Angehörigen für palliativpflegerische Aufgaben, wie bspw. Mundpflege und korrekte Lagerung
- Gesprächsbegleitung

Unser Team besteht aus palliativmedizinisch speziell geschulten Ärzten, Koordinatoren/Pflegekräften und Teamassistenten. Sie vernetzen die an der Versorgung beteiligten Fachkräfte und unterstützen den Patienten und seine Angehörigen.

Symptomlinderung

Die ambulante Palliativversorgung umfasst ärztliche und pflegerische Beratung, insbesondere der Koordination zur Symptomkontrolle, z.B. Schmerztherapie und Atemnot und zielt darauf ab, die Betreuung der Patienten in der vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Ihr Hausarzt bleibt weiterhin Ihr erster Ansprechpartner!

Er meldet Sie mit Ihrem Einverständnis für die Palliativversorgung an.

Sprechen Sie mit ihm darüber!

Patienten mit einer nicht heilbaren, fortschreitenden Erkrankung, bei einer zugleich begrenzten Lebenserwartung, haben einen von den Krankenkassen getragenen gesetzlichen Anspruch auf die oben genannten Leistungen. Die Leistungen gelten für Menschen im häuslichen Umfeld sowie für Bewohner in stationären Pflegeeinrichtungen.